



Übung 4: Alternatives Filmende

Zeit

ca. 2,5 Stunden

Material

- Tablet
- Stativ oder andere Stabilisierungsmöglichkeit
- Tonequipment (wenn vorhanden)
- Schnittprogramm, z. B. Powerdirector oder iMovie
- Computer
- Foto (Innenansicht eines Autos, siehe Link)

Ablauf

a) Auf der Spendengala begegnet die Protagonistin einem jungen Schwarzen Mann, der für die Veranstaltung arbeitet.

Die Moderation diskutiert mit der Gruppe folgende Fragen und notiert die Ergebnisse auf einem Flipchart:

- Was denkt ihr: Wieso sind die beiden auf der Spendengala? Was könnte sie verbinden?
- Warum lächeln sich die beiden anfangs an, als sie sich zum ersten Mal begegnen?
- Wieso begegnen sich beide am Ende draußen? Weshalb haben sie die Gala verlassen?

b) Die Teilnehmenden teilen sich in Gruppen (4 bis 5 Personen) auf und besprechen folgende Fragen:

- Wie könnte der Film weitergehen: Worüber könnten die beiden im Auto reden?

- Was könnten sie mit dem Geld gemeinsam planen?

Die Ergebnisse werden auf Moderationskarten notiert. Für jede Frage wird, nach Möglichkeit, eine andere Farbe verwendet.

1. Jede Gruppe legt ihre Ideen in die Mitte des Stuhlkreises (oder klebt sie alternativ an eine Tafel/ein Flipchart). Die Ergebnisse werden im Plenum besprochen.
2. Jede Gruppe entwickelt ein Drehbuch für eine Szene im Auto. Diese wird später mit einem Greenscreen umgesetzt.
3. Die Teilnehmenden verteilen die Rollen und Departments untereinander (Wer übernimmt die Kamera/Tablet, Ton, ggf. Regie, wer ist Schauspieler*in?).
4. In der Zwischenzeit baut die Workshopleitung einen grünen Hintergrund (zum Beispiel ein großes Tuch) auf, der gut ausgeleuchtet ist. Im Vordergrund werden zwei Stühle platziert. Das Tablet wird aufgebaut.
5. Die für Tablet und Ton zuständigen Teilnehmenden werden in die Technik eingeführt.
6. Nachdem jede Gruppe ihre Szene gedreht hat, erklärt die Lehrkraft die Schnitt-App (z. B. Powerdirector oder iMovie) für alle. Die Gruppen schneiden ihr Material. Als Hintergrund kann folgendes Bild verwendet werden: <https://www.shutterstock.com/de/image-photo/car-interior-373766080> (<https://www.shutterstock.com/de/image-photo/car-interior-373766080>) (alternativ dazu ist es möglich, Teilnehmende nach einem Foto/Video suchen zu lassen oder selbst eines zu erstellen).
7. Anschließend werden alle Filme im Plenum präsentiert und besprochen. Dabei kann die Frage gestellt werden, wieso sich die jeweilige Gruppe für das jeweilige Filmende entschieden hat.

Hinweis: Die Filmaufnahmen werden vor einem grünen Hintergrund (**Greenscreen**) gemacht. In der Nachbearbeitung des Videos wird das Objekt mit einem Computerprogramm/einer App vom Hintergrund befreit („freigestellt“). Dabei werden die vorher grünen Partien des Videos entfernt und durch ein anderes Bild oder Video ersetzt.



Die Textteile (nicht die Bilder) des Artikels Übung 4: Alternatives Filmende von [Rise](#) sind lizenziert mit [CC BY-ND 4.0](#).

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-4-alternatives-filmende/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#) in Zusammenarbeit mit [ufuq](#), [Parabol](#), [Vision Kino](#) und [jugendschutz.net](#), gefördert durch die [Staatsministerin für Kultur und Medien](#).